



BURG ACHALM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Landkreis Reutlingen](#) | [Reutlingen](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burgruine, aus dem 11. Jahrhundert, auf dem Hausberg der Stadt Reutlingen. Der Bergfried mißt 7,20 m im Quadrat und hat 1,75 m Mauerstärke, er ist bis ca. 8,7 m Höhe erhalten. Er war vom Palas über einen Gang zugänglich. Die Ringmauer von der Mitte des 11. Jahrhundert ist 1,5 m stark.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)
WGS84: [48°29'39.0" N, 9°14'38.5" E](#)
Höhe: 707 m ü. NN



Topografische Karte/n
nicht verfügbar



Kontaktdaten
k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung
k.A.



Anfahrt mit dem PKW
Von der Stadt Reutlingen fährt man in östliche Richtung auf der B312 bis zur Ausfahrt Königsträßle. Die fährt man in südöstliche Richtung, bis man die Achalmstraße erreicht. Nach 500 Metern zweigt links eine eingeschränkt nur für Gäste der Achalm-Gaststätte zu befahrende Straße ab. Parkmöglichkeiten vor der Gaststätte.



Anfahrt mit Bus oder Bahn
k.A.



Wanderung zur Burg
Der Weg zur Burg ist vom Parkplatz gut ausgeschildert. Nach ca. 800m erreicht man die Burgruine. Wer nicht Gast des Restaurants sein möchte, kann an dem Abzweig sein Auto stehen lassen.



Öffnungszeiten
Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise
kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



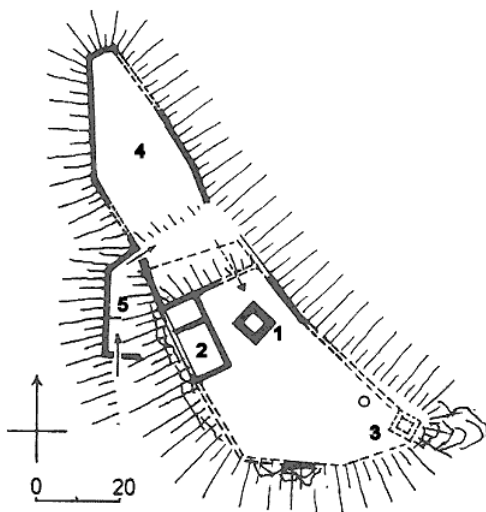
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Bergfried
2. Palas
3. Turm
4. Vorbürg
5. Zwinger

Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

um 1050	Erbauung der Burg auf einem isolierten Gipfel durch Graf Egino v. Achaim.
2. Hälfte des 11. Jh.	Errichtung einer Vorbürg.
1376	Besitzübergang an die Grafen von Württemberg.
1498	Die Burg wird als baufällig bezeichnet.
1640-1658	Schleifung der Burg
um 1650	Die Burg wird abgebrochen.
1930	Ausgrabungen auf der Burgruine.

Quelle: Hinweistafel an der Burg.
Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
Schmitt, Günter - Burgenführer Schwäbische Alb - Alb Mitte-Nord, Bd. 4 | Biberach, 1991

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

